



# **GV-Protokoll vom 22.08.2024**

**Buvette Port**

## **1.Begrüssung und Appell**

Um 19.00 Uhr beginnt Valentin Liechti die 96. Generalversammlung des SV Port. Er begrüsst alle erschienenen Gäste und dankt den Anwesenden. Er bittet alle Anwesenden die Anwesenheitsliste zu kontrollieren und zu unterschreiben.

Folgende Mitglieder haben sich für die GV entschuldigt:

Sime Atobrhan, Karsten Allenberg, Lorenz Ammon, Thomas Bangerter, Sascha Cardinaux, Mario Haldemann, Jan Hauri, Marco Hofmann, Kurt Huber, Pascal Kernen, Roland Knuchel, Loic Lysser, Kaja Nagel, Bruno Pirelli, Marco Rihs, Pietro Salvato, Robin Schenkel, Tobias Schwab, Lukas Stampfli, Dario Stucki, Emanuel Tavares, Alfred Wittwer, David Wyss

Leider mussten wir im letzten Jahr von einigen langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen.

Es wird für die Verstorbenen eine Gedenkminute gehalten.

## **2.Wahl der Stimmzähler, Traktandenliste (V.Liechti)**

Folgende Stimmzähler werden gewählt:

- Loic Wessner: 16
- Bruno Thomet: 11

Zählung aller Anwesenden: 27+ 8 vom Vorstand

Wer kommt alles NICHT zum Essen? = 3

Die Traktandenliste wird genehmigt.

## **3.Genehmigung GV-Protokoll vom 24.08.2023 (V.Liechti)**

Das Protokoll lag zur Einsicht in der Buvette bereit und konnte im Internet eingesehen werden.

Da es keine Einwände seitens der Anwesenden gibt, empfiehlt V. Liechti, das Protokoll zu genehmigen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## **4.Jahresberichte**

### **a)Präsident (V.Liechti)**

Die Organisation mit dem Container war sehr intensiv. Diese sind inzwischen da und können gerne nachher besichtigt werden. Der Austausch mit internen und externen war eine sehr grosse Herausforderung. Aber wir haben am Ende eine Lösung gefunden, die für uns so in Ordnung ist. Dieses Jahr habe ich empfunden, war der Austausch mit der Gemeinde etwas schwieriger. Ich hatte nicht das Gefühl, dass die

Unterstützung und der Glaube am Verein noch genauso gross ist auf der Gemeindeverwaltung. Das merkt man immer wieder an kleinen Sachen, kleine Nadelstiche, wo ich manchmal das Gefühl habe, das es extra ist. Ich wollte das jetzt hier kurz platziert haben. Das ist aber nichts, was mir ernsthaft Sorgen macht. Schöne Sachen hat es aber auch gegeben. Ich durfte an Giacometti Essen teilnehmen. Es ist wunderbar gewesen. Vielen Dank an den Giacometti Club, wo heute 2/3 vom Vorstand hier anwesend sind. Grosses Merci!

#### b) Sportchef (V. Liechti)

Hier gibt es gar nicht so viel zu sagen. Es hat relativ viele neue Gesichter in der 1. Mannschaft. Das ist für mich sehr erfreulich. Valentin bittet die neuen Spieler sich kurz vorzustellen.

- Die neuen Spieler stellen sich kurz vor.

Vielen Dank für die Vorstellung. Mehr von der 1. Mannschaft erfahren wir sicher nachher vom 1. Mannschaftstrainer, Patrick Wasem. Auch an Ihn ein grosses Merci.

Frage: Ich hätte dazu aber noch eine Frage. Was gibt es für sportliche Ziele?

Valentin: Das Ziel wird dieses Jahr sein, vor allem die neuen Spieler zu integrieren. Es hat noch mehr, nicht alle konnten heute an der GV dabei sein. Der sportliche Erfolg ist immer eins. Wir müssen uns jedes Jahr fest drauf konzentrieren, dass wir überhaupt Fussball spielen können. Entsprechend ist es für uns wichtig die Leute, welche sich dazu entscheiden bei uns zu spielen, auch gut integriert werden und das so nachhaltig wie möglich. In der Meisterschaft schauen wir was passiert. Das ist jedes Jahr so gewesen und es wird auch dieses Jahr sicher wieder eine Herausforderung. Als sportliches Ziel ist für mich klar der Cup. Wir sind in der 3. Runde vom Berner Cup, soweit haben wir es auch schon lange nicht mehr geschafft, 2 Runden zu überstehen. Dadurch liegt der Hauptfokus im Moment dort. Und bei den Senioren möchte ich jetzt nicht vorgreifen. Ich denke das ist es das Ziel 7 Leute zusammen zu kriegen. Und es ist sicher ein Ziel nicht abzustiegen, wie seit 5 Jahren. Wir wollen nicht unbedingt eine Mannschaft stellen, um aufzusteigen. Ich habe auch jedes Jahr Respekt davor, wenn wir würden aufsteigen, was dies bedeutet. Den Luxus haben wir nicht, alles auf einen sportlichen Erfolg zu planen. Das geht mehr darum den Verein am Leben zu erhalten und da ist die 1. Mannschaft ein Teil davon.

#### c) Spiko (V. Liechti)

Hier gibt es nicht so viel zu sagen. Es ist wie jedes Jahr Spiele ansetzen und Spiele verschieben. Das funktioniert immer besser. Ich stehe immer im Kontakt mit dem Verband und den Trainern.

#### d) 1. Mannschaft Herren (P. Wasem)

Das ist die 3. Saison wo ich dabei bin und ich bin immer noch motiviert und es macht weiterhin Spass. Ich motiviere möglichst alle Spieler zusammen zu spielen und zum Training zu kommen. Das ist manchmal etwas mühsam, aber der heutigen Zeit entsprechend, bin ich aber recht zufrieden. Am Dienstag hatten wir das erste Training, von 28 die im Kader sind, waren 15 im Training und der Rest hat sich

abgemeldet. Zur Saison 23: das haben schon alle gesehen wir sind 5. Platz geworden. Im Jahr 21/22 sind wir 6. gewesen mit 30 Punkten. In Saison 22/23 hatten wir 33 Punkte und sind 5. geworden. Und das Jahr hatten wir uns nochmal gesteigert. Wir hatten eine gute Saison. Wir haben 40 Punkte gemacht und haben den 5. Platz geholt. Statistisch gesehen haben wir uns gesteigert. Wir sind nicht so schlecht drin. 2 Matches sind mir dabei im Kopf geblieben. Zum einen das Match in Radelfingen, wo die Hälfte der Zuschauer schon zur Halbzeit weg war, weil wir schon nach 29 Minuten 3:0 zurück lagen. Am Ende haben wir 3:7 gewonnen. Beim Spiel in Aegerten waren leider wieder viele Abwesend. Wir mussten dann alles neu aufstellen und zusammenwürfeln. 3 Auswechsler haben wir gehabt. Am Ende war es eines der besten Matches, welches wir dort gehabt haben. Jeder hat gemerkt das er Vollgas geben muss. Wir haben gut gekämpft, wir haben viel Glück gebraucht. Am Ende gab es noch einen Freistoss und wir konnten den Sieg holen. Das ist ein sehr schöner Erfolg gewesen.

Ich tue beim Training aufschreiben, wer alles kommt. Letzte Saison hatten wir 58 Trainings. Der mit den meisten Trainings war 51-mal anwesend, was ein sehr guter Wert ist. Dann hat es noch 2 mit 48. Die Liste geht runter bis auf 18 Trainingsanwesenheiten von denen die Unverletzt geblieben sind. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir die Trainingsanwesenheit etwas hochschrauben könnten.

Wir haben 7 Abgänge:

- Daniel Rechenmacher
- Gian Wittwer
- Robin Schenkel
- Dario Portner
- Lukas Stampfli
- Fernando Magalaehsch
- Loris Jungo.

Wir haben 5 neue Spieler von den A Junioren und 4 weitere neue Spieler.

Neu dabei sind:

- Yonas Elias
- Samuel Esrom
- Abdi Hassan
- Ismajli Unejs
- Jason Wirz
- Sime Atobrhan
- Raphael Schneider
- Tim Nigg
- Michael Eising.

Ich hoffe das bringt neuen Schwung in die Mannschaft. Mario möchte nicht mehr Käpten sein. Es wird ein neues Käpten Team geben, aus Marco Frey, Loic Wessner und Nölu. Es wird sicher etwas Zeit brauchen, bis sich alles zusammengefunden hat. Aber ich bin überzeugt das wir die Trainingspräsenz klar verbessern können mit den neuen Leuten. Was auch den Konkurrenzkampf etwas fördern kann und jeden weiterbringen kann. Und die ganze Mannschaft davon profitieren kann.

Wir haben sehr wenig Training gehabt im Sommer wegen den Ferien und dem Cup. Trotzdem sind wir gut gestartet im Cup. Im Cup haben wir uns das 1/16 Finalspiel gegen FC Wyler Bern gesichert, 2. Liga Verein. Am 11.9. um 20 Uhr in Port. Wir hatten 2 Siege, einen gegen Trubschachen, 5. Liga und der zweite gegen FC Biglen im Penautschiessen. Zur Meisterschaft habt ihr sicher schon im Internet gesehen da haben wir leider verloren. Gute erste Halbzeit mit mehreren Torchancen, aber leider kein Tor gemacht. Nach der Pause ein geschenktes Goal und ein sehr umstrittener Penauty und schon ist es 2:0 gewesen. Nicht mehr reagieren können und am Schluss geht man mit 5:0 vom Platz. Das ist sehr bitter gewesen, aber das gibt es auch.

Es ist sehr schwierig eine Prognose zu wagen, aber unser Ziel ist schon so lange wie möglich vorne dabei zu sein. Es kann alles passieren in der Gruppe. Da es so gut gelaufen ist die letzten 3 Jahre sind auch schon Sprüche gefallen wie «Abstiegskampf wäre auch wieder mal geil.»

Zukunftsgedanke zum Verein:

Vielleicht können wir irgendwann eine 2. Mannschaft in Betracht ziehen in der 5. Liga. Wo es Platz gibt für Spieler wo nicht in der 1. Mannschaft spielen oder aus irgendwelchen Gründen nicht trainieren können und für Junioren wo raufkommen und in der 1. Mannschaft kein Platz haben. Es ist heute in vielen Vereinen schon so das man aus den B-Junioren direkt in die Aktiven geht. Dank Christoph haben uns einige Junioren ausgeholfen, wenn wir zu wenig waren. Es ist absolut kein Problem gewesen für einen 15/16/17-Jährigen in der 4. Liga auszuhelfen. Mein Ziel ist klar mit der 1. Mannschaften in die 3. Liga aufzusteigen. Das muss nicht heute oder morgen sein. Lieber so dass wir uns dann auch in der 3. Liga festsetzen können. Das ist für die Junioren interessant wo in den nächsten 10 Jahren hochkommen werden und auch im Interesse vom Verein das wir möglichst viele von den Junioren hier in Port behalten können und da werden wir nicht um die 2. Mannschaft drum herumkommen. Wir haben mit der neuen Garderobe und der Buvette perfekte Voraussetzungen.

Bedankt sich bei allen die sich für den Verein einsetzen und mit Herzblut dabei sind, egal ob Trainer, Vorstand, Buvetten Team, Gemeinde und wer sonst noch alles mithilft! Motiviert die Spieler auch im Verein aktiv zu werden als Trainer oder im Vorstand.

#### f) Juniorenobmann (Ch. Winistörfer)

Ein turbulentes Fussballjahr mit Höhen und Tiefen ist zu Ende gegangen und die neue Saison läuft bereits wieder. Als erstes möchte ich mich bei allen Juniorentrainern für ihre geleistete Arbeit bedanken. Ein besonderer Dank geht an Tobias Cardinaux und Sven Gross für ihre Arbeit als Kifu- Verantwortlichen. Auch möchte ich mich bei den Trainern Elvis Menchini und Marco Hofmann bedanken, welche aufgehört haben. Danke auch an das Buvetten Team, Platzwarte und die Gemeinde. Nur dank Ihnen ist es möglich, einen geregelten Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Neu im Team der Juniorentrainer möchte ich ganz herzlich David Aebi, Frederik Gindroz, Antoine Emm, Raffaele Grosso und Sezer Polat begrüßen. Alle sind schon für Diplome angemeldet.

Für die neue Saison wird der SV Port folgende 9 Juniorenmannschaften mit folgenden Trainern stellen:

Junioren B	Trainer:	Christoph Winistörfer
Junioren C	Trainer:	Isat Muhovic
Junioren FF19	Trainer:	Isat Muhovic
Junioren Da	Trainer:	Marco Klingner
Junioren Db	Trainer:	Sezer Polat
Junioren Ea	Trainer:	Dionys Clenin/ Antoine Emm
Junioren Eb	Trainer:	Raffaello Grosso/ Marco Klingner
Junioren Fa	Trainer:	David Aebi
Junioren Fb	Trainer:	Frederik Gindroz
Junioren G	Trainer:	vakant

Es freut mich sehr, dürfen wir erstmals ab dieser Saison 2 D Junioren Mannschaften stellen. Es hat 40 Junioren in der D. Bis jetzt haben wir es immer geschafft die Trainer zu stellen. Beim Blick auf die Liste der Juniorentrainer wird allerdings auch das grösste Problem sichtbar. Der SV Port zählt über 175 eigene Junioren. Neue Junioren Trainer zu finden ist fast ein Ding der Unmöglichkeit und wenn das Wachstum so weitergeht, sind wir irgendwann gezwungen, Junioren abzuweisen oder eine ganze Mannschaft zurückzuziehen, was wir vermeiden möchten. Es soll zeigen, dass es nicht selbstverständlich ist, als Dorfverein ohne Gruppierungen mit anderen Vereinen einen Spiel- und Trainingsbetrieb mit über 175 Junioren aufrecht zu erhalten. Deswegen nochmal vielen Dank an unsere Juniorentrainer für die fantastische Arbeit. Die A Junioren wurden leider immer weniger. Vor 2 Jahren gab es noch 3 Gruppen. Dann hat es nur noch 2 Gruppen gegeben. Und jetzt gibt es nur noch 1 Gruppe im ganzen Kanton Bern. Es gibt nur noch 11 Mannschaften im ganzen Kanton Bern, daher wurden die A-Junioren abgemeldet.

Falls jemand Interesse hat als Trainer tätig zu werden darf man gerne einsteigen und sich bei mir oder Sven oder Töbu melden.

#### g) Trainer Senioren 40 + (M. Hurst)

Geschätzte Fussballfreunde vom SV Port, ich möchte als erstes auch Merci sagen beim Vorstand für die Organisation mit der Infrastruktur, was sicher sehr mühsam war. Danke auch an Chrigu mit den Junioren das ist sensationell. Danke auch an den Giacometti Club.

Altherren/ Seniorenfussball ist etwas in der Transformationsphase gewesen in den letzten Jahren. Jetzt sind wir eine neue Generation. Wir mussten leider unsere Senioren Mannschaft im letzten Jahr zurückziehen. Das hatte leider nicht funktioniert nach dem wir 3 bis 4 mal absagen mussten. Das war keine tolle Sache. Danach haben wir uns zusammengesetzt und dann gab es eine neue Gruppierung im Fussballverband. Es gab dann die Kategorie ü 40, 7 gegen 7. Das ist so Töggeli-Fussball. Das ist schön. Es sind alles neue Leute. Manchmal sind wir 16 Leute im Training und dann mal nur 6. Das ist eine Entwicklung, welche in dieser Generation so normal ist. Wir haben das sportliche Ziel zu gewinnen natürlich. Wir tun uns damit aber noch etwas schwer. Das ist schon etwas anders als 11er Fussball. Da hat der Gegner einen Vorteil gegenüber uns. Am Freitag sind wir dort und haben 9 Leute zusammengebracht. Beim 7 gegen 7 Fussball ist man ohne Schiedsrichter

unterwegs und das ist eine gute Lösung, man muss da auch nichts zahlen. Ich wünsche allen alles Gute, viel Erfolg und dass es keine Verletzung gibt und vor allem Gesundheit.

## **5.Sponsoring** (C. Senn)

*Siehe Anhang Teil 1*

## **6.Kassen- und Revisorenbericht/Buvette/Budget/Mitgliederbeiträge** **(S.Winistörfer)**

Simon begrüsst alle Anwesenden. Mein Job ist heute ganz einfach, alles, was ich sagen wollte, wurde bereits gesagt von meinen Vorrednern, sei es Sponsoring, sei es der Spielbetrieb oder wieviel Junioren dazu kommen. Alles endet am Schluss bei mir auf dem Papier, in trocknen Zahlen. Das wichtiges am Anfang. Dank auch dem Torwandschiessen ist es gelungen ein positives Ergebnis zu erzielen. Das hat viel Arbeit gebraucht. Einen riesen Danke an alle die mitgeholfen haben. Die Finanzen verteilen sich auf 3 Bereiche. Zum einen hat es da den Mitgliederbereich, wo wir angewiesen sind, auf möglichst viele zahlende Mitglieder, wo den Verein unterstützen. Wir haben die Buvette, wo ein wesentlichen Beitrag dazu leistet und wir haben das Sponsoring. Diese 3 Eckpfeiler sorgen dafür, dass wir den Spielbetrieb aufrechterhalten können und das man den Spielbetrieb mit attraktiven Equipment weiterführen kann. Das heisst die überalterung (z.B. kaputte Tore, altes Material etc.) die es zum Teil gibt, die müssen wir zahlen und ersetzen. Für all das brauchen wir Unterstützung. Ganz wichtig zu erwähnen ist der Giacometti Club, wo dieses Jahr 5500 CHF überwiesen hat. Ein riesen Merci dafür, das ist ein Riesenbeitrag am Gesamtbudget vom Verein. Das kommt daher, das wir sehr viele Investitionen gemacht haben im Juniorenbereich mit kleineren und grösseren Investitionen. Das ist die Überleitung zum nächsten Thema. Wir haben es gehört, wir haben viel Zuwachs an neuen Junioren und das braucht natürlich auch finanzielle Ressourcen um das zu stämmen, um einen Attraktiven Club zu präsentieren. Das Jahr schliessen wir mit 3000 CHF Gewinn ab. 14000 CHF sind alleine aus dem Torwandschiessen zusammengekommen und das ist etwas, was wir in gewissen Abständen wiederholen werden, denn Kosten und Nutzen ist natürlich extrem. Mit relativ wenig Aufwand haben wir viel Ertrag und mit cleveren Massnahmen wie Twint und konsequenten Verzicht auf Bargeld haben wir die Erschwinglichkeit vom Geld etwas positiv beeinflussen können und konnten solche Themen wie Missbrauch von Sponsoring Sachen verhindern. Was hier noch zu Buche schlägt, sind die überall gestiegenen Kosten, welche wir haben. Mehr Leute heisst auch mehr Dress waschen, mehr Trainer, mehr Infrastruktur und mehr übriges. Darum sind wir darauf angewiesen, dass die Mitgliederbeiträge pünktlich bezahlt werden. Ich wiederhole mich hier zwar immer wieder, aber jedes Mitglied soll sich bewusst sein, was das heisst im Verein zu spielen, das löst Kosten aus, die Pässe die wir lösen, sei es die Trainer die wir brauchen, die Infrastruktur. Hier brauchen wir noch einen Schritt nach vorne. Das ist meine Überleitung zum Punkt wie es weitergeht. Wir haben Vorstandsintern versucht Prozesse zu beschleunigen. Die Rechnungen sollen im August raus und mit vielen kleinen Massnahmen versuchen wir zu beeinflussen, dass das Geld schneller da ist. Im Vorstand habe ich dieses Beispiel immer sehr gerne angebracht, die Fitnessstudiothematik. Wir haben viele Rückmeldungen von Mitgliedern, die anbringen, sie waren nicht oft im Training und wollen deswegen nur

einen Teil oder garnichts bezahlen. Davon müssen wir grundsätzlich wegkommen. Wenn man sich anmeldet, dann zahlt man auch, egal wieviel Trainings man mitgemacht hat, egal wie viele Matches oder ob man Krank oder verletzt war, das spielt keine Rolle. Wenn man sich anmeldet, dann zahlt man auch. Das müssen wir auch noch etwas ins Bewusstsein rufen, damit das bei allen ankommt. Das Budget 24/25, das haben wir teilweise schon gehört und ihr habt es sicher schon gesehen, als ihr her gekommen seit. Die Container neben der Buvette, diese kosten viel Geld und das hat natürlich auch Einfluss auf das Budget. Somit müssen wir ein Auge darauf haben, dass wir die deutlichen Mehrkosten, irgendwie quer finanzieren, z.b. mit höherer Auslastung von Bandenwerbung. Der Hauptsponsor, der fehlt natürlich, das sind 3500 CHF pro Jahr was wegfällt. Cedric hat schon viel Investiert, damit die Banden relativ voll sind. Da braucht es jeden, auch uns zu unterstützen, wenn man Leute kennt, welche Interesse haben am Sponsoring, dass man dann hier aktiv mitarbeitet, das wir die Vereinsfinanzen im Lot behalten können. Wenn es konkrete Fragen gibt, kann man diese gerne nachher oder jetzt stellen.

Simon bedankt sich beim Ersatz Revisor Marco Frey! Der 1. Und 2. Revisor sind in den Ferien. Sie haben es aber geprüft. Wir schlagen vor das man es so genehmigt.

- **Der Kassen- und Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.**

## **7. Jahresprogramm (V.Liechti)**

Das Jahresprogramm haben sicher alle erhalten mit der Einladung. In 3 Wochen ist wieder Portissimo. Der Posten Festivitäten ist weiterhin vakant, daran hat sich nichts geändert.

Ich möchte mich bedanken bei den Leuten, welche die Anlässe mit organisiert haben.

- Sandra Kessi das Jassturnier, wo ich auch dieses Jahr wieder nicht gewinnen konnte, aber es ist ein super Anlass gewesen, wie immer.
- Könu und sein Buvetten Team und das Team vom Stand 100 km Lauf auf dem Dorfplatz, auch dort sieht man immer viel Gesichter, welche jetzt auch hier sind. Ich finde das immer wieder ein schöner Anlass.
- Merci Yannic Aeschlimann, Loic Lysser und Marco Frey für die Mithilfe beim Organisieren vom Portissimo. Das läuft so weiter, daran wird sich nichts verändern.

## **8. Wahlen**

### **a) Vorstand**

Der Vorstand bleibt gleich fürs nächstes Jahr. Ist jemand gegen die Zusammensetzung des Vorstands?

Die aktuelle Vorstandsbesetzung präsentiert sich wie folgt:

- |                       |                                      |
|-----------------------|--------------------------------------|
| • Präsidentengremium: | Valentin Liechti / Simon Winistörfer |
| • Finanzchef:         | Simon Winistörfer                    |
| • Spiko-Admin:        | Valentin Liechti                     |
| • Sportchef:          | Valentin Liechti                     |



- Juniorenobmann: Christoph Winistörfer
- Kifu-Verantwortlicher: Sven Gross / Tobias Cardinaux
- Sekretariat: Stephanie Klingner
- Sponsoring: Cédric Senn
- Verantwortlich Festanlässe: Vakant
- Chef Infrastruktur: Matthias Gassner

Wurde einstimmig angenommen.

b) Revisoren für nächstes Jahr:

1. Revisor: Dario Stucki
  2. Revisor: Loic Lysser
- Ersatzrevisor: Marco Frey

Hat jemand etwas dagegen?

Die Revisoren wurden einstimmig angenommen.

Simon: Bedankt sich bei allen für das Vertrauen. Vorrasschauend auf die nächste Generalversammlung ist uns etwas wichtig. Im Juli 2024 habe ich Valentin informiert das ich auf die nächste GV zurücktreten werde, das heisst per Ende Juni 2025, wenn wir die Saison abschliessen. Ich bin jetzt das 8. Jahr dabei. Ich trete aus Privatengründen zurück. Ich habe 2 kleine Kinder zuhause und bin mit dem Geschäft Selbstständig und habe sonst noch viel um die Ohren. Ich mache jetzt gerne Platz für das nächste Talent wo sich mit Finanzen auskennt. Auf die nächste GV wäre die neue Ablöse angedacht. Hier ist mir wichtig, das jeder mithilft einen Ersatz zu suchen. Es braucht jemand der Erfahrung hat und der die Leute im Verein etwas kennt. Mein Entscheid hat nichts mit dem SV Port zu tun, wir haben es immer sehr lustig gehabt, aber ich muss kürzertreten. Ich möchte allen Merci sagen für die kontinuierliche Wiederwahl, das ist nicht selbstverständlich. Merci auch dem ganzen Team vom Vorstand, das wir so eine coole Zeit hatten und so viel bewegen konnten.

Valentin: Wie Simon schon sagte, hatte er mich informiert. Mein Plan war immer das mit Simon zusammen zu machen. Jetzt kam das früher, als ich gedacht habe. Aber völlig verständlich. Ich bin diverse male am Anschlag gekommen beim Thema Container. Ab dem Zeitpunkt, wo Simon mich informierte, habe ich angefangen mich zu achten, wie es mir mit den Situationen geht. Das waren dann schwere Wochen für mich. Es ist gegangen, weil Simon wirklich einen grossen Teil abdeckt, was Finanzen und Administration anbelangt und ich konnte mich dann auf alles andere konzentrieren. Jetzt wird es dann nicht mehr so sein. Ich muss etwas aus Angst raus, wenn ich jetzt sage ich mache dann weiter, das dann nichts passiert. Darum habe ich mich entschieden mit Simon aufzuhören, damit die die Last für mich noch grösser wird. Es gibt bei mir nicht die beruflichen und Kindergründe wie bei Simon, aber ich bin jetzt auch schon 8 Jahre im Vorstand dabei. Ich kann hier nicht die Verantwortung übernehmen, auch den Teil von Simon zu übernehmen, falls wir keinen Ersatz finden. Aus Selbstschutz werde ich per Ende Juni 2025 den Posten abgeben. Das ist dann nicht nur Präsidenten Ämter, sondern auch Spiko- Amt, das Sportchef-Amt, Kassierer-Amt. Da fällt sehr viel weg. Es braucht ganz viel Mithilfe, um Interessierte zu finden. Ab Frühling 25 haben wir die neue Infrastruktur, das wäre ein guter Zeitpunkt neu zu starten. Wir schauen dann in einem Jahr wie es dann

weitergeht. Aber wir haben ein Jahr Zeit Leute zu finden. Ich bin mir sicher das kommt gut.

## **9. Anträge**

Valentin: Wir machen gerade weiter mit den Anträgen, welche ihr auf der Einladung gesehen habt. Ich nehme gerne ein Beispiel dafür. Wir brauchen seit längerem dringend neue Tore. Wir hatten diese sogar schon bestellt und mussten sie wieder abbestellen, weil es mit der Situation vom Umbau der Halle und den Containern und der Zahlungsmoral schwierig war in neue Tore zu investieren. Und wenn man überlegt, 50 CHF oder 150 CHF auf diesen Juniorenstufen ist eigentlich extrem wenig. Ein Kita Platz kostet vielleicht 300 CHF im Monat und bei uns kann man für 50 CHF sein Kind das ganze Jahr ins Fussballtraining bringen. Das geht am Schluss nicht auf, wenn wir die Trainer zahlen müssen und wenn wir die Infrastruktur auf einem Niveau halten wollen, dann geht es einfach nicht auf. Wir würden gerne in den kleineren Stufen die Beiträge hochnehmen und laut Statuten ist dies ein GV entscheid, wo wir hier gemeinsam genehmigen müssen.

Simon: Ich mache mal ein kleines Zahlenbeispiel. Wir haben es gehört es sind 15-20 neue Junioren. Da sind wir bei keinen 1000 CHF für 20 neue Kinder. Die 1000 CHF die da rein kommen, decken nicht mal ansatzweise das was die 20 neuen Kinder kosten. Wir hoffen, wenn der Beitrag höher ist überlegen die Leute auch mehr ob Sie ihr Kind anmelden wollen. 50 CHF pro Jahr sind einfach viel zu wenig. Junioren kosten fast nur, aber es darf nicht nur zum Lasten vom Verein sein. Darum hatten wir den Antrag jetzt gestellt.

Frage: Habt ihr euch da erkundigt, wie es in anderen Vereinen ist?

Valentin: Das wissen wir nicht. Bei den Aktiven wissen wir dies, aber bei den Junioren haben wir kein Vergleich. Aber für uns als Verein war es klar, dass der Beitrag zu gering angesetzt ist.

Simon: 50 CHF ist zu gering. Da steht für uns primär nicht einmal der Vergleich mit anderen Vereinen im Vordergrund.

Frage: Ich finde selbst 100 CHF im Jahr zu wenig. In anderen Sportarten zahlt man noch viel mehr.

Cedric: Bei 150 CHF würde dann wieder niemand zahlen. Da musst du dann wieder 4-mal hinterher rennen, bis etwas kommt, wenn überhaupt.

Frage: Ich habe schnell im Google nachgeschaut. Da bewegen wir uns weit unten. Es sind teils über 300 CHF bei Junioren F. Da könnten wir noch höher ansetzen.

Simon: Ich habe da nichts dagegen!

Frage: Simon, wieviel von den Junioren hat noch nicht bezahlt?

Simon: Auf die Junioren bezogen, kann ich das nicht sagen. Aber vom gesamten Verein hat es noch Mitgliederbeiträge über 4500 CHF offen. Das sind 10 % von allen Mitgliedern. Diese sind aber zu viele, definitiv.

Frage: Was macht ihr mit denen die nicht zahlen? Werden die dann gesperrt oder werden diese ausgeschlossen?

Simon: Zum Schluss kommt dann noch recht viel, aber da braucht es sehr viel initiative von den Herren aus dem Kifu Bereich, auch von Trainern. Das ist nicht die Aufgabe vom Trainer, aber es ist der einfachste Zugang zum Mitglied selbst. Wir haben dieses Jahr angefangen mit boykottieren. Auch Transfer die boykottiert sind

die spielen nicht, bis wir sie frei geben. Bei den Junioren ist es immer etwas schwieriger, weil dann kommen sie mal, dann kommen sie mal ein halbes Jahr wieder nicht. Da ist es etwas schwierig das durchzusetzen. Rechtlich könnten wir natürlich betreiben, aber da ist der Kosten Nutzen nicht gegeben.

Frage: Dann müsste man das Geld vorausnehmen! Kann man die Rechnungen nicht pro Quartal machen?

Simon: Darum ist es uns wichtig das die Rechnungen zum Saisonstart raus sind. Dann haben sie 30 Tage Zeit die Rechnung zu bezahlen und danach können wir Anfangen Druck aufzubauen. Ich nutze da gerne immer die Fitnessstudio Thematik. Wenn man nicht bezahlt hat, kommt man auch nicht rein. Die Massage muss man schon mitgeben. Dann stimmen wir doch mal ab.

Valentin: Wenn man jetzt von den 200 CHF, die wir geschrieben haben auf 250 CHF hoch geht, dann wären sie einfach gleich wie D-Junioren. Aber strenggenommen, ist der Aufwand auch ziemlich der gleiche.

Sven: Im Gegenteil. F und E haben zum Teil mehr kosten.

Valentin: Dann gehen wir bei E und F hoch auf 250 CHF und bei der G auf 150 CHF. Okay machen wir die Abstimmung! Wer ist dafür das wir bei Bereichen der G, F und E jeweils 100 CHF hoch gehen?

- Dafür: 24
- Dagegen: 2
- Enthalten sich: 1

**Der Antrag wurde angenommen.**

## **10. Ernennungen und Ehrungen (V.Liechti)**

Diese Saison haben wir 5 Schiedsrichter. Diese sind leider nicht hier aber erhalten alle einen Gutschein in Wert von 60 CHF für den Onlineshop vom Fussballverband. Diese werden wir dann per Post versenden. Merci an alle Schiris. Es ist wichtig das der Verein spielen kann und anderenfalls ist es wichtig, dass der Verein keine Busse bekommt und die Mannschaften stellen kann. Und ein grosses Merci an Tom Bangerter, wo das ganze managt im Hintergrund und uns verschont lässt mit dem gesamten Schiedrichterwesen. Er ist im Moment in Amerika. Einen Gruss nach Amerika. Da können wir doch mal Klatschen für Tom.

Folgende langjährigen Mitglieder haben ein rundes Jubiläum (ohne Gewähr, wir haben diese Daten übernommen).

### 65 Jahre:

- Peter Burkhalter

### 60 Jahre

- Otto Zysset

## 50 Jahre

- Daniel Kessi
- Heinz Christen

## 25 Jahre

- Jürg Gerber

## 20 Jahre

- Marco Frey

## 15 Jahre

- Tobias Schwab

## 10 Jahre

- Kaja Nagel
- Andreas Wullimann

Und dann haben wir noch 2 Geburtstage, welche ich gerne erwähnen möchte.

- Hans Egli wird heute 82 Jahre
- Kurt Roth wird am Sonntag 80 Jahre

## **11. Verschiedenes (Alle)**

Valentin: Wir haben nichts mehr. Hat jemand noch eine Frage?

Frage: Ich hätte eine Idee. Da wir so viele Junioren haben. Wollen wir nicht mal einen Bericht in die Zeitung machen? Wenn man einen Bericht macht und sagt unser Verein macht das für die Junioren und diese Probleme haben wir momentan. Wenn man das bekannt macht, vielleicht hat das eine Wirkung. Tut das doch mal aufnehmen und besprechen.

Valentin: Das ist eine gute Idee, das nehmen wir auf jeden Fall auf.

Frage: Wie gross ist der Kader der 1. Mannschaft?

Patrick: Wir haben 28 Spieler.

Frage: Ist das dann noch genügend?

Patrick: Das schon! Aber es ist natürlich nicht mehr so wie früher als wir noch Fussball gespielt haben.

Mirto: Ich möchte noch mitteilen, dass ich und meine Frau mit der Junioren Trikotwäsche aufhören möchten, da wir noch mehr Enkelkinder bekommen haben und wir weniger Zeit haben für die Wäsche der Trikots.

Valentin: Das ist doch ein schöner Grund. Das nehme ich so auf.

Frage: Wo sind die ganzen Fotos?

Vale: Die kann man bei mir beziehen und aufhängen. Die sind aber alle noch da.

Cedric: Ich möchte noch einen Appell machen. Wenn wir die 4 Posten, welche frei werden nicht neu besetzen können, dann geht es hier nicht mehr weiter im Verein. Die restlichen Vorstandmitglieder können die Posten nicht übernehmen. Nur damit ihr das wisst, einfach um etwas Angst zu machen. Ich will damit sagen, es muss etwas gehen. Wie Simon habe auch ich ein Geschäft mit 15 Mitarbeitern und werde hier nicht 4 Posten übernehmen. Ich habe den Verein sehr gerne, aber ich werde mich nicht kaputt machen. Das ist ein Appell an alle. Es müssen Leute aufstehen und etwas machen, sonst mache ich nächstes Jahr zu. Das hört sich hart an, aber ich möchte nicht meine persönliche Gesundheit aufs Spiel setzen.

### **Abschlusswort:**

Valentin bedankt sich das alle gekommen sind. Es ist schön, dass so viele beim Essen bleiben. Das 1. Getränk und Essen ist gratis. Allen einen guten.

Sitzungsende: 20.24 Uhr

Es waren 35 Mitglieder (inklusive Vorstand) an der GV anwesend!

Die Protokollführerin:

Stephanie Klingner



Das Protokoll eingesehen und  
damit einverstanden:

Valentin Liechi



Simon Winistörfer

